

## **Funktionen des Zelebranten im levitierten Amt**

### **Stufengebet**

- Beim Confiteor wendet sich der Z bei *vobis/vos fratres* zuerst ein wenig zum D, dann zum SD

### **Inzens**

- Der Z wendet sich nach dem Altarkuss auf der Stelle nach rechts um und tritt etwas zurück, so dass das Rauchfass etwa in der Mitte des Altares ist.
- Er erhält vom D das Löffelchen und legt dreimal Inzens ein, halblaut betend: *Ab illo ...*
- Hierauf faltet er die Hände und segnet ohne Gebet den Weihrauch. Dazu legt er die linke Hand auf den Altar.
- Er wendet sich zum Altar und empfängt vom D das Rauchfass.
- Die Inzens des Altares erfolgt still. Kniebeuge oder Verneigung, drei Doppelzüge zum Kreuz, Kniebeuge oder Verneigung, Inzens des Altares.
- Auf der Epistelseite übergibt er das Rauchfass dem D und lässt sich zu diesem hin gewandt selber inzensieren.

### **Introitus**

- Nach der Inzens wendet sich der Z zum Buch und liest halblaut den Introitus.
- Kyrie halblaut abwechselnd mit dem D und SD.
- Intonation des Gloria. Dann wartet er, bis D und SD neben ihm stehen und rezitiert bis zum Ende.
- Dann geht man zu den Sedilien. Nach dem Kreuzzeichen bei *Cum Sancto Spiritu* erhebt man sich und geht vor den Altar zur Kniebeuge.

### **Oration und Epistel**

- Oration wie gewohnt.
- Nach dem *Amen* wendet der Z sich nach links und geht mit dem D auf direktem Weg zu den Sedilien.
- Nach der Epistel erhebt er sich und geht auf direktem Weg zurück zum Missale.
- Er wendet sich nach rechts. Wenn der SD vor ihm kniet, legt er die Hand auf das Buch zum Kuss und segnet ihn. Rezitation des Graduale.
- Der Z geht zur Mitte und wartet, bis D und SD neben ihm stehen und der D das Lektionar in die Mitte des Altares gelegt hat. Dann wendet er sich nach rechts und legt Inzens ein (wie zu Beginn).
- Er wendet sich wieder zum Altar und wartet, bis der D das *Munda cor* gesprochen hat. Sobald dieser das Lektionar vom Altar genommen hat, wendet er sich zum D und sagt deutlich vernehmbar: *Dominus sit in corde tuo et in labiis tuis, ut digne et competenter annunties Evangelium suum, in nomine Patris et Filii et Spiritus Sancti*. Zum Segen legt er die linke Hand auf den Altar. Die rechte legt er nach dem Segen zum Kuss auf das Lektionar.
- Wenn D und SD unten die Kniebeuge machen, begibt sich der Z ohne Reverenz auf die Epistelseite und bleibt dort zum Altar gewendet stehen. Sobald der D singt *Dominus vobiscum* wendet er sich zum D hin um. Verneigungen werden zum Altarkreuz hin gemacht.
- Wenn der SD das Lektionar bringt, nimmt er es in beide Hände und küsst mit *Per evangelica dicta ...* den Anfang des Evangeliums. Er bleibt weiter so stehen, bis der D ihn inzensiert hat. Danach geht er langsam zur Mitte. Verneigung zum Altarkreuz. Mit Drehung nach rechts vor die Stufen. Kniebeuge gemeinsam mit D und SD.
- Am Ambo liest er zunächst die Lesung, dann das Evangelium. Predigt.

### **Credo**

- Rezitation und Absitzen beim Credo wie beim Gloria
- Zum gesungenen *Et incarnatus est* kniet man auf die unterste Stufe. Danach zu den Sedilien.

### **Opferung**

- Nachdem er das Offertorium gebetet hat, wartet er mit gefalteten Händen, bis der D ihm die Patene reicht. Er opfert und legt die Patene rechts neben das Korporale.
- Die linke Hand auf dem Altar, spricht er segnend das *Deus qui humanae substantiae ...* von der Mitte des Altares aus.
- Den Kelch lässt er jeweils vom D auf- und zudecken, wozu der Z die Linke an den Fuß des Kelches hält.
- Nach dem *Veni, sanctificator ...* Inzenseinlegung und Inzens wie im Amt üblich.
- Zum Lavabo werden die Hände ganz gewaschen (nicht nur die vier Finger).

### **Kanon**

- Normalerweise wird er Z nicht selber umblättern und nicht selber den Kelch ab- und zudecken.
- Falls der Gesang des *Sanctus* länger dauert, wartet der Z vor dem *Hanc igitur*.

### **Pax**

- Nach dem *Agnus Dei* rezitiert er das erste Gebet (etwas lauter als sonst). Danach steht der D auf. Z und D küssen den Altar. Der Z wendet sich zum D und gibt ihm die Pax mit dem Worten: *Pax tecum*.
- Nachdem der D sich vor ihm verneigt hat, fährt er wie gewohnt fort.

### **Kommunion**

- Mit lauter und klarer Stimme: *Ecce Agnus Dei - Seht das Lamm Gottes ...*
- Übrige Hostien werden vom D in den Tabernakel gebracht.
- Nach der Ablution, die er in der Mitte des Altares empfängt, lässt der Z den Kelch stehen und begibt sich zum Missale, um die *Communio* zu rezitieren.
- Nach dem *Dominus vobiscum* bleibt er zum Volk gewendet stehen, bis der D das *Ite, missa est* gesungen hat.
- Danach betet er das *Placeat*.
- Segen, Schlussevangelium und Auszug.